

239

7. Januar 1941.

Herrn Professor Dr. H.-W. Klewitz

Freiburg in Baden

Neumattenstr. 25

Verehrter Herr Kollege!

Ich kann Ihnen die erfreuliche Mitteilung machen, daß Ihr Aufsatz doch schon im begonnenen Heft gebracht werden kann, da es möglich war, den gleichfalls vorgesehenen sehr umfänglich gewordenen Aufsatz **S t r e c k e r s** zu teilen. Mit Rücksicht auf die bevorstehende neue Arbeit von **E i c h m a n n** wird Ihnen das sehr sympathisch sein. Ihren Aufsatz habe ich übrigens mit großer Freude gelesen.

Heil Hitler!

Ihr

[Handwritten signature]

Die Kanzlei Ludwigs des Kindes, (beides dringendst umgehend erwünscht!);

Werner Schulze, Die Cleve (1/3 S., 1.9.40);

Gerhard Wais, Die Alamannen in ihrer Auseinandersetzung mit der römischen Welt (1/3 S., 1.9.40);

H. Scherrinsky, Untersuchungen zum sogen. Anonymus von York (1/3 S., 1.9.40).

Bisher sind die Besprechungen noch nicht bei uns eingegangen. Da wir nun aber sehr bald den Besprechungsteil von Band IV, 2 in Satz geben müssen, möchten wir Sie, sehr geehrter Herr Professor, dringend bitten, uns die genannten Rezensionen umgehend zu übersenden.

Heil Hitler!

I.A.

[Handwritten signature]



Postblöffachnummer